Spiel mit dem Feuer in der Schützenhalle

Artist Markus Schmidt tritt am 22. Mai auf

Hüngsen. In Bruchteilen von Sekunden züngeln Flammen von den Beinen über den Rücken von Markus Schmidt am Artisten zum Himmel empor. Doch Markus ist ganz ruhig und begibt sich zum Löschbereich. Dort legt er sich kontrolliert auf den Bauch und innerhalb von zwei Sekunden ist das Feuer durch seine Helfer gelöscht.

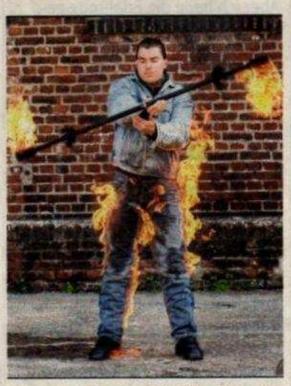
Ein Horrorszenario? Eine Folge von Unachtsamkeit? Weder noch, denn in diesem Fall ist es pure Absicht. Gemeinsam und mit freundlicher Unterstützung der Stuntschule "STUNT-IT" aus Köln realisiert er seinen ersten Feuerstunt. Immer an seiner Seite: Seine Freundin Catharina, die nun ebenfalls dieses Erlebnis wagen möchte.

Mitglied der Feuerwehr

Sicherheit und Umweltschutz liegen dem ehemaligen Mendener, der inzwischen auch Mitglied der freiwilligen Feuerwehr Recklinghausen ist, ohnehin sehr am Herzen. Ein wesentlicher Grund dafür, dass er mit seinen Auftritten erfolgreich ist und eben nichts passiert.

Seit März 2015 wird er nun von Catharina unterstützt. Beide haben kürzlich an einer Fortbildung für Artisten in Hessen teilgenommen und kommen im Mai für einen Auftritt nach Menden. Bei der danceKLUSI-ON am 22. Mai in der Schützenhalle in Hüingsen gehören sie zum Abendprogramm und wollen dem Publikum nicht nur einheizen, sondern es auch in ihren Bann ziehen.

Wer vorab mehr über die Feuerartisten wissen möchte, bekommt weitere Infos unter pyrometheus.feuershow@gmail.com.



Feuerartist Markus Schmidt tritt unter dem Namen Pyrometheus in Hüingsen auf. FOTO: PRIVAT